

Jahresbericht 2014



Panoramaterrasse Seminarhotel Lihn

GsdW Genossenschaft
sozial-diakonischer Werke

Postfach 1167, 8031 Zürich, Tel. 044 272 04 37

Erfolgreich unterwegs

Liebe Leserin, lieber Leser

Mit grosser Freude schaue ich zurück auf ein sehr gutes GsdW-Jahr. Mit viel Mut und Überzeugung ist die GsdW in den letzten Jahren ihren eingeschlagenen Weg weitergegangen. In einer Zeit, in der ähnliche Hotels ins Strudeln geraten sind, konnte sich das Ferienhotel Seebüel in Davos noch einmal verbessern und die Arbeit im Seminarhotel Lihn in Filzbach konsolidiert werden. Das Lihn schliesst das Jahr finanziell so gut ab wie in den letzten zwanzig Jahren nicht mehr.

Konzepte bewähren sich

Gerade so wichtig wie der kurzfristige Gewinn ist die Tatsache, dass sich die strategische Neuausrichtung von Seminarhotel Lihn und Menzihuus bewährt. Nicht, dass alle Probleme gelöst wären. Die Zeit der Konsolidierung geht weiter. Die gewünschte Normalität ist noch nicht überall eingetroffen. Ob sie das je wird? Die guten Jahresabschlüsse verdankt die GsdW jedem einzelnen Mitarbeiter und jeder einzelnen Mitarbeiterin. Ohne sie sind alle Konzepte und Visionen ohne Leben.

Hannes Hochuli verlässt das Lihn

Zum Jahresende kam dann doch noch das «dicke Ende». Hannes Hochuli, Hotelier im Lihn, verlässt uns 2015 nach zwanzig Jahren. Ihm gebührt schon heute eine grosse Anerkennung für seinen Einsatz und seine Kreativität für das neue (und alte) Seminarhotel Lihn.

Mitarbeitende, Vorstand und Genossenschaft sei Dank!

Ich danke herzlich den Mitarbeitenden vom Lihn, Seebüel und Menzihuus für ihren unermüdlichen Einsatz, meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand und Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, für Ihr Mittragen und Ihre Unterstützung.

Stephan Kunz

Präsident der GsdW



Beständigkeit und Erneuerung im Seebüel

Auch nach fast achtzig Jahren hat das Ferienhotel Seebüel noch seine Daseinsberechtigung. Gerade bei den Zielgruppen Familien, Senioren und Menschen mit einer Behinderung hat sich das Seebüel einen Namen gemacht.

Diese Beständigkeit hat Gründe. Dank der konsequenten barrierefreien Bauweise zum Beispiel kann das Seebüel an schönster Lage vielen verschiedenen Gästesegmenten Ferien mit gutem Preis-Leistungs-Verhältnis ermöglichen.

Immer wieder freuen wir uns über begeisterte Rückmeldungen, wie die folgende auf Trip Advisor:

Familiär, freundlich, unkompliziert und alkoholfrei. Beste Lage am See, mit toller Bergsicht, sehr ruhige Lage, gegenüber Bushaltestelle. Einfache, saubere und helle Zimmer. Ideal für Natur- und Sportsfreunde, aber auch für Familien mit Kindern oder mit älteren Familienangehörigen. Einfache, sehr schmackhafte Küche ohne die Qual der Wahl. Einfach und gut, einfach gut. Cafeteria mit Softdrinks, Kaffee und Tee und Snacks ist für Selbstbedienung stets offen. Frühstücksbuffet fast wie im 4-Sterne-Hotel. Sehr empfehlenswert. Alles unkompliziert und ohne Schnickschnack. Das Personal ist von Herzen hilfsbereit und geht auf Sonderwünsche ohne Weiteres ein. Zimmer ohne TV. Familien können miteinander reden!



Wir freuen uns, dass wir auch 2014 viele Gäste bei uns am Davosersee begrüßen und verwöhnen durften. Es ist einfach schön, wenn die Gäste zufrieden abreisen und schon fürs nächste Jahr ihre Ferien wieder im Seebüel buchen. Darüber sind wir sehr dankbar!

Betriebsergebnis

Trotz schwierigen Bedingungen im Tourismus konnten wir das Budget übertreffen. Wir haben CHF 30'000.- mehr Umsatz erreicht als im guten Jahr 2013. Vor allem das SeeCafé entwickelt sich weiter sehr positiv. Mit dem neuen Sonnen- und Wetterschutz auf der Terrasse konnten wir trotz schlechtem Sommerwetter den Umsatz leicht steigern. Man kann sogar bei Regen draussen einen feinen Kaffee oder Tee und die frische Bergluft mit schönster Aussicht geniessen. Die Gartenlounge mit dem attraktiven Sonnensegel ist der Hit. Beliebt bei Jung und Alt – der Blickfang am Davosersee!

Weitere Neuerungen

Wir konnten nach dreissig Jahren im Standardbereich alle Betten inkl. Matratzen erneuern. Beim Superiorbereich, erbaut 1998, wurden die Balkonböden und das Vordach saniert.

In den öffentlichen Bereichen wie Réception, Speisesaal und Aufenthalts- etage wurden die Dekoration und zum Teil die Inneneinrichtung aufgefrischt.

Neue Mitarbeitende

Erfreulicherweise durften wir im Berichtsjahr ehemalige Mitarbeiterinnen bei uns im Team willkommen heissen. Sie freuen sich, wieder im Seebüel mitarbeiten zu können. Die Zusammenarbeit in allen Bereichen funktioniert sehr gut und wir haben sehr viele langjährige Mitarbeitende. Klar verlassen uns Mitarbeitende manchmal auch früher. So ist zum Beispiel Herr Dummermuth nach dreieinhalb Jahren Mitarbeit weitergezogen.



Dankeschön!

Allen Mitarbeitenden, Vorstandsmitgliedern und Genossenschafterinnen und Genossenschaftern sowie Gästen möchte ich ganz herzlich danken für die Treue.

Lukas Hüni
Hotelier Seebüel



Gut unterwegs – hin zu Veränderungen

Im Jahresbericht 2013 schrieb ich von der Herausforderung, das Ergebnis und damit den Betrieb und die Arbeitsplätze finanziell erfolgreich abzusichern. Mit dem vergangenen Jahr zeigen wir dankbar auf: Das neue Lihn ist gelungen!

Die Zahlen

Das neue Lihn funktioniert, auch finanziell. Die budgetierten 11'000 Logiernächte konnten leicht übertroffen werden, die Umsätze auf der ganzen Linie gesteigert, die Ausgaben im Lot gehalten, die Lihn-Angebote immer besser etabliert werden. Auch die jüngste Euro-Entwicklung kann dem Erfolg in Filzbach wenig anhaben. Aber: 2015 sind wir bereits wieder auf Aufholjagd. Zwei grosse Gruppen haben sich geografisch neu ausgerichtet, kurzfristig fehlen 1000 Logiernächte. Ausruhen kann man sich hier auch künftig nie wirklich.

Das Panoramarestaurant und die Events

Bei der Etablierung der Restaurantangebote stehen wir auf der strategischen Zeitachse ziemlich genau in der Mitte. Der Umsatz konnte in diesem Bereich im Berichtsjahr um 15% gesteigert werden. Der Bankettbereich erfreut sich immer noch grösserer Nachfrage, 100 kleine und grosse Anlässe durften wir im vergangenen Jahr vorbereiten und für unsere Gäste durchführen. Viele kulinarische Events sind jeweils ausgebucht, neu lancierte Angebote finden teilweise Anklang und werden weitergeführt, andere lassen wir wieder fallen und probieren etwas Neues aus. Hier gilt es, die Bedürfnisse zu erkennen und im richtigen Moment zum richtigen Preis zu erfüllen. Das Potenzial im Restaurantbereich ist langfristig spürbar gross.



Im März 2014 konnten wir die neue Café-Lounge eröffnen. Der Umbau dieses Bereichs drängte sich auf, weil immer mehr Seminargäste am Abend eine gemütliche Aufenthaltszone vermissten. Planung, Umbau und Einrichtung machten wir selber.

Mitarbeitende und Lehrlinge

Im Lihn-Team gab es nochmals grössere Rotationen und Veränderungen: Sowohl die Küchen- als auch die Restaurantleitung mussten neu besetzt werden, mehrere Mitarbeitende im Service kamen und gingen leider früher oder später wieder weg. Warum das so war, verstanden wir erst nach einiger Zeit und konnten ab dann dieser besonderen Situation, bei der die Ausbildung eine ausschlaggebende Rolle spielt, Rechnung tragen. So bin ich glücklich, dass die Teams heute komplett sind, und ich wünsche den Mitarbeitenden, dass so viel Konstanz und Kontinuität wie nur möglich einkehren.



Persönliches und Dank

Sie werden es bereits vernommen haben: Ich verlasse Ende August – zum Beginn meines 20. Anstellungsjahrs – das Lihn und übergebe den Führungsstab in neue Hände. Dieser Entscheid reifte Ende 2014 und er fühlt sich anhaltend gut an. Es gibt keinen besseren Zeitpunkt für diese Veränderung: Die Infrastruktur ist modern, intakt und ansprechend, viele eigene Angebote werden regelmässig gebucht, die Mitarbeitenden sind sehr engagiert und der Betrieb steht finanziell gesund da. Die 2011 eingeleitete Neupositionierung kann als gelungen bezeichnet werden: Viele neue Gästegruppen aus neuen Kundenkreisen wählen wiederkehrend das Lihn als ihren Seminarort aus. All das gibt mir ein gutes Gefühl für die bevorstehende Veränderung. Persönlich möchte ich nach meiner Aus- und Reisezeit vor 50 in einem neuen, spannenden Tätigkeitsfeld wieder gut landen.

Ich danke meinem Team für die tolle Leistung und den Erfolg, den wir 2014 gemeinsam erarbeiten durften. Der Dank geht auch an Lukas Beerli und das Menzihuus-Team für die wiederum intensive und sehr gute Zusammenarbeit. Ich danke der Konzepte-Gruppe und allen Vorstandsmitgliedern, die sich gerade auch in der laufenden Übergangszeit professionell und engagiert für unsere Betriebe einsetzen.

Hannes Hochuli

Hotelier Seminarhotel Lihn



Gelebte Inklusion und erfolgreiche Ergebnisse

Im Jahr 2014 haben im Menzihuus 54 Menschen mit einer Beeinträchtigung in den Werkstätten, im Dorfladen und im benachbarten Seminarhotel Lihn eine Tagesstruktur und einen neuen Selbstwert erhalten. Die verschiedenen Wohnformen rundeten die breite Unterstützung ab. Zusammen mit dem Menzihuus-Team und seinem Umfeld haben diese Menschen ein erfolgreiches und gutes Jahr 2014 für das Menzihuus geschaffen und viele von ihnen auch für sich selbst.

Werkstätten

Die Arbeitsplätze des Menzihuus waren voll belegt, die Produkte und Dienstleistungen beliebt und die Nachfrage entsprechend gross. Dazu trägt das Seminarhotel Lihn bei, welches die Dienstleistungen des Menzihuus nützt und die Produkte verwertet oder weiterverkauft. Weitere wichtige Kunden trugen zu den sehr guten Produktverkäufen bei. Insbesondere die Backwaren aus der Bäckerei erfreuten sich grosser Beliebtheit.

Die hohe Auslastung und Qualität der Produkte schaffen ein Arbeitsumfeld, welches integrierend wirkt und den Mitarbeitenden mit einer Beeinträchtigung eine wertvolle Tagesstruktur bietet. Dabei werden sie in geregelte, produktive Arbeitsabläufe einbezogen und übernehmen ihren Ressourcen entsprechend Verantwortung. Die sich dabei entwickelnde Selbstständigkeit und das wachsende Selbstwertgefühl tragen massgeblich zur Stabilisierung der Psyche bei.



Den positiven Aspekten einer regen Nachfrage nach den Produkten des Menzihuus stehen die durch die Produktionsaufgaben eingeschränkten Ressourcen der therapeutischen Begleitung gegenüber. Im Menzihuus wird dieser Erkenntnis Rechnung getragen und im Balanceakt zwischen Produktion und Betreuung beiden Anforderungen der notwendige Stellenwert gegeben. Die hohe Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden beweist, dass es dem Menzihuus-Team gelingt, die verschiedenen Ansprüche unter einen Hut zu bringen.

Neu geschützte Arbeitsplätze im Seminarhotel Lihn

Gut gestartet sind die geschützten Arbeitsplätze im Seminarhotel Lihn. Zwei Menschen mit einer Beeinträchtigung arbeiten seit Sommer 2014 im Panoramarestaurant des beliebten Seminarhotels Lihn. Betreut werden sie durch die Mitarbeitenden des Hotels und Coachs des Menzihuus. Es ist faszinierend zu beobachten, wie stolz die zwei Mitarbeitenden die Gäste bedienen und ihre Beeinträchtigung zu verschwinden scheint. Bisweilen kommt diese auch wieder zum Vorschein, beispielsweise wenn der Mitarbeiter durch nichts zu motivieren und kaum aus dem Bett zu bewegen ist. Hier kommen die Coaches des Menzihuus zum Einsatz, welche den Mitarbeiter unterstützen und ihn und das Hotel-Team in solchen und anderen Situationen begleiten.



Gewächshaus fertiggestellt

Das Projekt «Mehr» wurde im Jahre 2014 mit der Fertigstellung des Gewächshauses abgeschlossen. Das Gewächshaus leistet wertvolle Dienste. Empfindliche Pflanzen können einfacher überwintert werden und früh im Jahr ist es nun möglich, eigene Setzlinge in genügender Menge zu produzieren. Diese Arbeitsprozesse generieren weitere wertvolle und abwechslungsreiche Arbeitsplätze.

Die Zugehörigkeit unserer Menschen mit einer Beeinträchtigung in den Produktions- und Dienstleistungsprozessen des Menzihuus machen sie zu Beteiligten des Erfolgs und sie erleben durch ihre Arbeit Wertschätzung und Teilhabe. Das Menzihuus schafft Strukturen, in denen sich Menschen einbringen und mit ihrer Persönlichkeit und eigenen Art wertvolle Leistungen erbringen können.

Ausbildung und Eingliederung

Als gutes Beispiel für diese gelebte Inklusion dient auch der Dorfladen, welcher am 12. April 2014 mit einem Fest sein 10-Jahre-Jubiläum feierte. Mit der Integration einer Postagentur konnte das Menzihuus die Nahversorgung von Filzbach weiter stärken. Die erneut gestiegenen Umsatzzahlen belegen auch auf wirtschaftlicher Seite, dass die Filzbacher Bevölkerung das Angebot des Dorfladens schätzt und berücksichtigt.

Das Menzihuus und das Seminarhotel Lihn sind reich an verschiedenen Tätigkeiten und damit auch an Berufen. In sieben Berufen bieten das Menzihuus und Seminarhotel Lihn fundierte Ausbildungen an. Nach einem Lehrabbruch konnten wir 2014 alle anderen Ausbildungen erfolgreich beenden und verzeichneten im Jahr 2014 sieben erfolgreiche Lehrabschlüsse. Davon fanden vier junge Menschen im 1. Arbeitsmarkt eine Anschlusslösung, ein weiterer wurde in den 2. Arbeitsmarkt vermittelt und ein Lernender begann bei uns nach seiner Praxis-Ausbildung (PrA) eine weiterführende Ausbildung im Seminarhotel Lihn. Eine weitere Lernende suchte privat nach einer Anschlusslösung.



Für das neue Lehrjahr 2014/2015 konnten fast alle Ausbildungsplätze belegt werden, zusammen mit den Integrationsmassnahmen wurde auch im Bereich Ausbildung und Eingliederung eine sehr gute Auslastung erreicht.

Wohnen

Die Nachfrage nach Wohnplätzen war im Bereich Ausbildung und Eingliederung wie auch im Wohnheim und den Aussenwohngruppen sehr gut und alle Plätze waren ausgelastet. Die Aussenwohngruppe der Lernenden wurde nach Filzbach gezügelt. Die Wege konnten somit verkürzt werden und die Lernenden wie auch das Betreuungspersonal schätzen es, zu Fuss ihren Arbeitsort erreichen zu können.

Das Wohnhaus und die Aussenwohngruppen des Menzihuus ermöglichen Menschen mit einer Beeinträchtigung ein möglichst selbstbestimmtes Leben und die nötige Privatsphäre und Autonomie. Gleichzeitig erfahren sie Betreuung und Unterstützung in Situationen, welche sie nicht selbst meistern können.

Nebst dem Wohnalltag bietet das Menzihuus auch eine Begleitung in der Freizeit an. Im September fanden beispielsweise die Menzihuus-Ferien auf der Insel Kreta statt. Es war eine schöne und bereichernde Woche. Alle Teilnehmenden kehrten gesund zurück. Auch dieses Jahr wurde die Ferienwoche unterstützt durch die Stiftung «Denk an mich».

Weitere Ausflüge fanden an den Wochenenden statt. Diese gemeinsamen Freizeitangebote geben neue Impulse zur eigenen Freizeitgestaltung und helfen, die Freizeit sinnstiftend und nachhaltig zu gestalten.

Die Weihnachtszeit war geprägt durch den Samichlaus, die Jahresschlussfeier und die Weihnachtsfeier. Allesamt schöne und erfolgreiche Anlässe, welche durch das Team Wohnen organisiert wurden. Die Jahresschlussfeier fand im Pfadfinderheim Näfels statt und umfasste nebst kulinarischen Köstlichkeiten auch diverse unterhaltsame Darbietungen. Am 24. Dezember 2014 folgte dann die Weihnachtsfeier in einem besinnlichen und familiären Rahmen im Menzihuus.



Betriebsergebnis

Die Neu- und Umbauten der Werkstätten Menzihuus konnten erfolgreich beendet werden. Dabei gelang es, alle Projekte unter Budget abzuschliessen, und die umgebauten Werkstätten bewähren sich im Produktionsalltag. Die Gesamtkosten betrugen CHF 716'589.- und lagen damit rund 10% unter den budgetierten Kosten.

Erfreulich sind auch die Zahlen der Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2014: Wir konnten die budgetierten Erträge zum Teil deutlich übertreffen. Nebst den hohen Produktionsleistungen trug vor allem die überdurchschnittliche Auslastung der Plätze zum guten Ergebnis bei. Im Vergleich zu dem nur wenig gestiegenen Aufwand konnte damit ein sehr gutes Betriebsergebnis erreicht werden.

Das Menzihuus kann auf ein ereignis- und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dieses war darum so gut, weil das Menzihuus auf kompetente Mitarbeitende, eine sehr gute, intensive Zusammenarbeit mit den Hotels, eine starke, unterstützende Trägerschaft und die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung von und mit Behörden, Institutionen, Kunden und den dazugehörigen Menschen zählen darf. Wir sagen Danke!

Dieser Dank gilt insbesondere auch Hannes Hochuli, welcher nach 20 Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit eine neue Herausforderung sucht!

Lukas Beerli, Geschäftsleitung Menzihuus

Konsolidierte Vermögensbilanz

1.1.2014 – 31.12.2014

Aktiven	31.12.2014		31.12.2013	
	CHF	CHF	CHF	
Umlaufvermögen				
Kassa, Postcheck, Banken		2'066'831		1'580'872
Wertschriften		1'400		500
Debitoren		574'324		587'683
Übrige Guthaben		2'611		8'263
Darlehen gegenüber Dritter		14'000		0
Verrechnungssteuerguthaben		636		507
Aktive Rechnungsabgrenzungen		80'229		135'968
Warenvorräte				
- Lihn	15'000		15'000	
- Seebüel	19'500		15'000	
- Menzihuus	33'600	68'100	35'700	65'700
Total Umlaufvermögen		2'808'131		2'379'493
Anlagevermögen				
Mobilien, Einrichtungen, Maschinen, Installationen, Fahrzeuge und EDV				
- Lihn	54'008		118'005	
- Seebüel	63'802		12'303	
- Menzihuus	19'251	137'061	28'263	158'571
Immobilien:				
- Lihn (Altbau)	1'160'000		1'235'000	
- Umbau und Erweiterung Lihn	2'438'000		2'527'800	
- Panoramarestaurant Lihn	568'400		582'900	
- Fernwärme Lihn	229'000		234'800	
- Seebüel	2'370'000		2'470'000	
- Menzihuus (alt)	136'197		158'896	
- Neubau Menzihuus	3'009'067		3'078'970	
- Betriebsräume Menzihuus	597'976		589'466	
Menzihuus und Werkstätten	-2'043'339	8'465'301	-1'951'104	8'926'728
Total Anlagevermögen		8'602'362		9'085'299
Total Aktiven		11'410'493		11'464'792

Konsolidierte Vermögensbilanz

1.1.2014 – 31.12.2014

Passiven	31.12.2014		31.12.2013
	CHF	CHF	CHF
Fremdkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten		644'891	601'821
Rückstellung Arbeitgeberbeitragsreserve		40'000	0
Passive Rechnungsabgrenzungen		415'875	394'217
Hypotheken und Darlehen:			
- Lihn	3'989'500		4'262'500
- Seebüel	2'265'500		2'375'500
- Menzihuus	<u>1'264'000</u>	7'519'000	<u>1'519'000</u>
Erneuerungsfonds Grossreparaturen		36'000	24'500
Total Fremdkapital		8'655'766	9'177'538
Eigenkapital			
Anteilscheine		129'680	91'680
Genossenschaftskapital *		1'609'494	1'433'619
Eigenkapital Menzihuus **		1'015'554	761'954
Total Eigenkapital		2'754'728	2'287'254
Total Passiven		11'410'493	11'464'792

Detaillierte Auskünfte über die Jahresrechnung 2014 können bis am 15.06.2015 beim Rechnungsführer, Herr Thomas Stüssi, VTB Treuhand, Niederurnen, Tel. 055 617 21 21, eingeholt werden.

Konsolidierte Vermögensbilanz

1.1.2014 – 31.12.2014

*Entwicklung Genossenschaftskapital		31.12.2014	31.12.2013
	CHF	CHF	CHF
Bestand per 01.01.		1'433'622	1'291'870
Menzihuus Schuldenverminderung in BSV		39'000	39'000
Jahresergebnisse Zentren	Lihn	119'911	
	Seebüel	40'691	
Jahresergebnis GsdW		-25'762	-32'940
Spenden		2'035	4'740
Bestand per 31.12.		1'609'496	1'433'622
**Entwicklung Eigenkapital Menzihuus		31.12.2014	31.12.2013
		CHF	CHF
Bestand per 01.01.		761'953	429'271
Einlage Unterstützungsfonds		5'512	7'837
Einlage Investitionsfonds		59'824	35'127
Einlage Schwankungsfonds "Wohnen" gem. Schlussabrechnung 2013 Kanton Glarus		6'220	69'766
Erhöhung Schwankungsfonds "Tagesstrukturen"; zweckgebunden		0	95'796
Einlage Überschuss à "Ausbildung/Eingliederung" Tagesstrukturen		51'219	5'733
Einlage Spenden für Ausbildungsfonds		15'741	
Jahresergebnis Sparte			
Ausbildung/Eingliederung Wohnen		114'191	118'423
Spenden 2014		895	0
Bestand per 31.12.		1'015'554	761'953
Ermittlung Cash Flow		31.12.2014	31.12.2013
	CHF	CHF	CHF
Jahresergebnisse Zentren (Lihn und Seebüel)		160'602	130'952
Gewinn Menzihuus Sparten "Ausbildung / Eingliederung, Wohnen und Spenden"		166'305	124'156
Einlage Unterstützungsfonds		5'512	7'837
Einlage Investitionsfonds		59'824	35'127
Jahresergebnis GsdW		-25'762	-32'940
Abschreibungen Liegenschaften	377'586		
Bildung Rückstellung für Grossreparaturen	11'500		
Abschreibungen bewegliche Sachanlagen	148'546	537'632	533'883
Einlage Schwankungsfonds "Wohnen" und "Tagesstrukturen" zweckgebunden		6'220	165'562
Spenden		2'035	4'740
Erhöhung Delkredere Lihn		700	5'500
Bildung Delkredere Seebüel		1'100	0
Bildung Rückstellung Arbeitgeberbeitragsreserven		40'000	0
Erhöhung Rückstellung (TP Werbekosten/bzw. Div.-Massnahmen)		10'000	0
Bildung Rückstellung (TP Ausbildung)		10'000	0
Cash Flow		974'167	974'817

Konsolidierte Erfolgsrechnung

1.1.2014 – 31.12.2014

	Rechnung 2014		Rechnung 2013	
	CHF	%	CHF	%
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	5'361'514	100.0	5'242'091	100.0
Warenaufwand	-1'072'922	-20.0	-982'230	-18.7
Bruttogewinn 1	4'288'592	80.0	4'259'861	81.3
Personalkosten	-3'730'579	-69.6	-3'608'910	-68.8
Bruttogewinn 2	558'013	10.4	650'951	12.4
Beiträge für Eingliederung, Ausbildung und Wohnen	2'422'118	45.2	2'301'572	43.9
Betriebsaufwand	-924'340	-17.2	-886'842	-16.9
Betriebsergebnis I	2'055'791	38.3	2'065'681	39.4
Aufwand für Anlagen	-519'101	-9.7	-501'301	-9.6
Betriebsergebnis II	1'536'690	28.7	1'564'380	29.8
Generalaufwand	-587'615	-11.0	-646'953	-12.3
Abschreibungen	-537'632	-10.0	-533'883	-10.2
Betriebsergebnis III	411'443	7.7	383'544	7.3

Ausserordentliche Rechnung

Mitgliederbeiträge	6'155	0.1	6'419	0.1
Aktivzinsen	1'364	0.0	788	0.0
Passivzinsen	-161'901	-3.0	-172'127	-3.3
Ausserordentlicher Ertrag	44'083	0.8	8'689	0.2
Ausserordentlicher Aufwand	0	0.0	-5147	-0.1
Total Unternehmungsgewinn *	301'145	5.6	222'166	4.2

Details zum Unternehmungsgewinn

	2014	2013
	CHF	CHF
GsdW	-25'762	-32'942
Lihn	119'911	76'080
Menzihuus	166'305	124'156
Seebüel	40'691	54'872
Total Unternehmungsgewinn	301'145	222'166

Mittelflussrechnung

1.1.2014 – 31.12.2014

MITTELHERKUNFT	CHF	CHF
Jahresergebnisse Zentren (Lihn und Seebüel)	160'602	
Gewinn Menzihuus Sparten "Eingliederung, Ausbildung und Wohnen"	166'305	
Jahresergebnis GsdW	-25'762	
Einlage Unterstützungsfonds	5'512	
Einlage Investitionsfonds	59'824	
Abschreibungen Liegenschaften	377'586	
Bildung Rückstellung für Grossreparaturen	11'500	
Abschreibungen bewegliche Sachanlagen	148'546	
Bildung Schwankungsfonds "Wohnen" und "Tagesstrukturen" zweckgebunden	6'220	
Spenden allgemein	2'035	
Spenden für Ausbildungsfonds	15'741	
Erhöhung Delkredere Lihn	700	
Bildung Rückstellung Arbeitgeberbeitragsreserven	40'000	
Erhöhung Rückstellung (TP Werbekosten/bzw. Div.-Massnahmen)	10'000	
Bildung Rückstellung (TP Ausbildung)	10'000	
Bildung Delkredere Seebüel	1'100	
Cash Flow		989'908
Zunahme kurzfristige Verbindlichkeiten	43'070	
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	55'739	
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	1'658	
Abnahme kurzfristige Forderungen	4'882	
Mittelzufluss aus Betriebstätigkeit		105'349
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit		0
Schuldenverminderung BSV Menzihuus	39'000	
Zunahme Kantonsbeiträge Projekt Mehr	92'235	
neue Anteilscheine Genossenschafter	38'500	
Finanzierung		169'735
Verminderung Anlagekosten Neubau Menzihuus durch Rückzahlungen	9'200	
Desinvestitionen		9'200
Total MITTELHERKUNFT		1'274'192

Mittelflussrechnung

1.1.2014 – 31.12.2014

MITTELVERWENDUNG	CHF	CHF
Amortisationen Hypotheken und Darlehen		-638'000
Zunahme Warenvorräte		-2'400
Zunahme Wertschriften		-900
Mittelabfluss aus Betriebstätigkeit		-641'300
Investition bewegliche Sachanlagen Lihn / Seebüel / Menzihuus		-127'939
Investition Betriebsräume Menzihuus		-18'494
Investitionen		-146'433
Rückzahlung Anteilscheine Genossenschafter		-500
Definanzierung		-500
Total MITTELVERWENDUNG		-788'233
Zunahme der flüssigen Mittel		485'959
Anfangsbestand an flüssigen Mittel		1'580'872
Endbestand an flüssigen Mittel		2'066'831
Zunahme der flüssigen Mittel		485'959
Differenz		0

Erfolgsrechnung GsdW

1.1.2014 – 31.12.2014

	<u>Rechnung</u> <u>2014</u>	<u>Budget</u> <u>2014</u>	<u>Rechnung</u> <u>2013</u>
	CHF	CHF	CHF
I. Ertrag			
Abgaben der Zentren	495'000	495'000	540'000
Mieterträge	41'520	41'000	41'520
Mitgliederbeiträge	6'155	6'000	6'419
Aktivzinsen	283	1'000	345
	<u>542'958</u>	<u>543'000</u>	<u>588'284</u>
II. Aufwand			
Administration inkl. Rabatte	-72'578	-73'500	-89'665
Passivzinsen	-130'730	-142'000	-136'201
Unterhalt der Anlagen	-8'292	-15'000	-29'143
	<u>-211'600</u>	<u>-230'500</u>	<u>-255'008</u>
	331'358	312'500	333'276
Abschreibungen			
a/Immobilien + Mobilien Lihn	-135'520	} -356'500	-192'195
a/Umbau und Erweiterung Lihn	-110'100		-69'523
a/Immobilien + Mobilien Seebüel	-100'000		-92'999
Rückstellung für Grossreparaturen Seebüel	-11'500		-11'500
	<u>-357'120</u>	<u>-356'500</u>	<u>-366'218</u>
	-25'762	-44'000	-32'942
III. Ausserordentlicher Ertrag			
Spenden	2'035	0	4'740
Gutschrift auf Kapitalkonto	-2'035	0	-4'740
	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
IV. Unternehmungsverlust / Budgetverlust	<u><u>-25'760</u></u>	<u><u>-44'000</u></u>	<u><u>-32'940</u></u>

Erfolgsrechnung Lihn

1.1.2014 – 31.12.2014

	<u>Rechnung 2014</u>		<u>Budget 2014</u>		<u>Rechnung 2013</u>	
<u>Logiernächte</u>	10'388		11'000		10'360	
<u>Öffnungstage Hotel</u>	349				357	
I. Ertrag	CHF	%	CHF	%	CHF	%
Pension	1'866'212		1'856'000		1'641'310	
Kiosk und Cafeteria	123'301		124'000		119'767	
Mieten	100'810		115'000		101'173	
Ausbildungspauschale						
Menzihuus	283'724		200'000		373'123	
Lebensmittel	22'561		25'000		21'766	
Verschiedenes	70'147		43'600		64'567	
Ertrag Total	2'466'755	100.0	2'363'600	100.0	2'321'707	100.0
II. Aufwand						
Waren	-412'830	-16.7	-430'000	-18.2	-365'769	-15.8
Personalaufwand	-1'188'228	-48.2	-1'177'700	-49.8	-1'104'867	-47.6
Betriebsaufwand	-334'818	-13.6	-371'055	-15.7	-329'224	-14.2
Betriebsergebnis I	530'878	21.5	384'845	16.3	521'846	22.5
Unterhalt und Ersatz Anlagen	-181'522	-7.4	-115'500	-4.9	-150'447	-6.5
Betriebsergebnis II	349'356	14.2	269'345	11.4	371'399	16.0
Generalaufwand	-14'809	-0.6	-15'000	-0.6	-14'369	-0.6
Abgaben an Genossenschaft	-250'000	-10.1	-250'000	-10.6	-280'000	-12.1
Betriebsergebnis III	84'546	3.4	4'345	0.2	77'029	3.3
III. Ausserordentlicher Erfolg						
Zinserfolg	9	0.0	0	0.0	114	0.0
Spenden	997	0.0	1'000	0.0	1'146	0.0
Übriger ausserordentlicher Ertrag	34'357	1.4	0	0.0	6'000	0.3
MWST-Revision 2007-2011	0	0.0	0	0.0	-8'211	-0.4
	35'362	1.4	1'000	0.0	-952	0.0
IV. Unternehmungsgewinn / Budgetgewinn	119'911	4.9	5'345	0.2	76'080	3.3

Erfolgsrechnung Seebüel

1.1.2014 – 31.12.2014

	<u>Rechnung 2014</u>		<u>Budget 2014</u>		<u>Rechnung 2013</u>	
<u>Logiernächte</u>	12'536		12'550		13'090	
<u>Öffnungstage Hotel</u>	283				284	
I. Ertrag	CHF	%	CHF	%	CHF	%
Pension	1'338'619		1'335'000		1'363'381	
Kiosk und Cafeteria	330'230		309'000		314'915	
Verschiedenes	7'653		2'500		13'375	
Ertrag Total	1'676'508	100.0	1'646'500	100.0	1'691'670	100.0
II. Aufwand						
Waren	-223'119	-13.3	-219'000	-13.3	-228'199	-13.5
Personalaufwand	-802'588	-47.9	-816'300	-49.6	-796'650	-47.1
Betriebsaufwand	-208'600	-12.4	-232'000	-14.1	-217'070	-12.8
Betriebsergebnis I	442'201	26.4	379'200	23.0	449'751	26.6
Unterhalt und Ersatz Anlagen	-159'583	-9.5	-137'500	-8.4	-141'803	-8.4
Betriebsergebnis II	282'618	16.9	241'700	14.7	307'948	18.2
Generalaufwand	-30'228	-1.8	-24'000	-1.5	-22'918	-1.4
Abgabe an Genossenschaft	-220'000	-13.1	-220'000	-13.4	-240'000	-14.2
Betriebsergebnis III	32'390	1.9	-2'300	-0.1	45'030	2.7
III. Ausserordentlicher Erfolg						
Aktivzinsen	148	0.0	0	0.0	88	0.0
Spenden	7'600	0.5	7'500	0.5	7'500	0.4
Übriger ausserordentlicher Ertrag	552	0.0	0	0.0	2'254	0.1
	8'300	0.5	7'500	0.5	9'842	0.6
IV. Unternehmungsgewinn / Budgetgewinn	40'691	2.4	5'200	0.3	54'872	3.2

Erfolgsrechnung Menzihuus

1.1.2014 – 31.12.2014

	<u>Rechnung 2014</u>		<u>Budget 2014</u>		<u>Rechnung 2013</u>	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
I. Ertrag						
Beiträge Kanton Glarus	475'613		370'867		399'658	
Beiträge übrige Kantone	455'032		346'114		410'173	
Beiträge Versorger / Eltern	744'165		715'610		742'568	
Ausbildungsbeiträge	901'999		819'939		895'687	
Eingliederungsbeiträge	90'421		0		43'012	
Investitionsbeiträge	-58'021		0		-63'659	
Erträge Bäckerei	98'398		80'000		107'986	
Erträge Landwirtschaft	34'669		26'000		30'793	
Erträge Lingerie	64'777		45'000		57'265	
Erträge Holzverarbeitung	4'348		4'000		6'728	
Erträge Betriebsunterhalt	45'277		45'000		45'000	
Erträge Eigen- und Dienstleistungen	3'515		0		10'832	
Erträge Winmört	389'918		360'000		361'077	
Erträge Abgeltung Postagentur	19'181		0		15'564	
Verpflegung aus Menzihuus-Küche	10'482		8'256		130	
Mietzinsertrag	16'200		16'215		17'568	
Mehraufwand Mehrwertsteuer	-5'032		-3'000		-5'750	
Ausgleich Jahresrechnung; Schlussabrechnung Beiträge 2014 bzw. Einlage in Schwankungsfonds	-187'095		0		-125'867	
Ertrag Total	3'103'848	100.0	2'834'001	100.0	2'948'766	100.0

Erfolgsrechnung Menzihuus (2. Teil)

1.1.2014 – 31.12.2014

II. Aufwand

Personalaufwand	-1'739'763	-56	-1'694'725	-1'707'393	-58
Werkzeug- und Materialaufwand	-436'973	-14	-381'250	-388'262	-13
Sachaufwand	-380'922	-12	-366'644	-340'548	-12

Betriebsergebnis I	546'190	18	391'382	512'563	17
---------------------------	----------------	-----------	----------------	----------------	-----------

Unterhalt und Reparaturen	-84'777	-3	-85'430	-92'309	-3
Aufwand für Anlagennutzung	-296'609	-10	-294'227	-291'191	-10

Betriebsergebnis II	164'804	5	11'725	129'063	4
----------------------------	----------------	----------	---------------	----------------	----------

III. Ausserordentlicher Erfolg

Aktivzinsen	29	0	200	52	0
Spenden	895	0	0	189	0
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	-5'147	-0
Ausserordentlicher Ertrag	577	0	0	0	0

IV. Unternehmungsgewinn / Budgetgewinn	166'305	5	11'925	124'156	4
---	----------------	----------	---------------	----------------	----------

* Gewinn 2014 Sparte "Ausbildung/Eingliederung Wohnen"	114'191
Gewinn 2014 Sparte "Ausbildung/Eingliederung Tagesstruktur"	51'219
Gewinn 2014 Sparte "Spenden "	895
	<u>166'305</u>

** Diverse Erträge aufgrund Auflagen öffentliche Hand nicht budgetiert.

Revisionsbericht 2014 der GsdW

Adverta Treuhand AG
Quaderstrasse 11, Postfach 41, CH-7001 Chur
Telefon 081 253 59 53, Telefax 081 252 49 46
PC 70-459-6, Banken: GKB Chur, RB Falera
www.adverta-treuhand.ch info@adverta-treuhand.ch



**Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision**
an die Generalversammlung der
Genossenschaft sozial-diakonischer Werke GsdW
zur Jahresrechnung 2014

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft sozial-diakonischer Werke GsdW für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Prüfung sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

7001 Chur, 1. Mai 2015

Adverta Treuhand AG


Hermann Fopp
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns
- Anhang

Unternehmensberatungen, sämtliche Treuhandfunktionen, Führen von Sekretariaten



Budgets GsdW und Betriebe 2015

Budget 2015	Lihn		Menzinhus		Seebüel		GsdW		Konsolidiert	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	CHF	%	CHF	%
Ertrag	2'456'650	100.0	2'983'956	100.0	1'709'600	100.0	536'000	100.0	7'686'206	100.0
Warenaufwand	-433'000	-17.6	-379'000	-12.7	-291'000	-17.0	0	0.0	-1'103'000	-14.4
Bruttogewinn 1	2'023'650	82.4	2'604'956	87.3	1'418'600	83.0	536'000	100.0	6'583'206	85.6
Personalkosten	-1'361'500	-55.4	-1'702'854	-57.1	-847'500	-49.6	0	0.0	-3'911'854	-50.9
Bruttogewinn 2	662'150	27.0	902'102	30.2	571'100	33.4	536'000	100.0	2'671'352	34.8
Betriebsaufwand	-281'755	-11.5	-574'632	-19.3	-200'500	-11.7	0	0.0	-1'056'887	-13.8
Betriebsergebnis I	380'395	15.5	327'470	11.0	370'600	21.7	536'000	100.0	1'614'465	21.0
Aufwand für Anlagen	-110'500	-4.5	-94'900	-3.2	-140'000	-8.2	-30'000	-5.6	-375'400	-4.9
Betriebsergebnis II	269'895	11.0	232'570	7.8	230'600	13.5	506'000	94.4	1'239'065	16.1
Generalaufwand	-255'000	-10.4	-127'810	-4.3	-220'000	-12.9	-194'500	-36.3	-797'310	-10.4
Abschreibungen	-7'000	-0.3	-124'794	-4.2	-6'000	-0.4	-327'500	-61.1	-465'294	-6.1
Betriebsergebnis III	7'895	0.3	-20'034	-0.7	4'600	0.3	-16'000	-3.0	-23'539	-0.3
Ausserordentliche Rechnung	1'000	0.0	0	0.0	7'500	0.4	6'000	1.1	14'500	0.2
Schlussabrechnung Beiträge 2014 bzw. Einlage in Schwankungsfonds	0	0.0	-1'886	-0.1	0	0.0	0	0.0	-1'886	0.0
Unternehmensergebnis	8'895	0.4	-21'921	-0.7	12'100	0.7	-10'000	-1.9	-10'926	-0.1